

# Melderprüfmittel

Bereich: Rauchschananlagen und Rauchwarnmelder

## Gesamtübersicht

Artikelnummer	Bezeichnung	Prüfgas 918/5H	Rauchpatronen	Prüftaste	Bedientaste am Funkmodul	Heißes Wasser	Heißluftgebläse
5000544	Optischer Rauchschalter ORS 141	X	X				
5000592	Optischer Rauchschalter ORS 141 E	X	X				
5000552	Optischer Rauchschalter ORS 142	X	X				
5000572	Optischer Rauchschalter ORS 142 W	X	X				
5000620	Optischer Rauchschalter ORS 142 RAIL	X	X				
5000603	Optischer Rauchschalter ORS 142 E SET	X	X				
5000590	Optischer Rauchschalter ORS 142 Ex	X	X				
5000558	Optischer Rauchschalter ORS 142 K	X	X				
5000552	Optischer Rauchschalter ORS 142 Schüco	X	X				
5000559	Optischer Rauchschalter ORS 142 NC	X	X				
5000560	Optischer Rauchschalter ORS 142 NO	X	X				
5000602	Optischer Rauchschalter ORS 142 E	X	X				
5000580	Optischer Rauchschalter ORS 144 K	X	X				
5000587	Optischer Rauchschalter ORS 145 F	X	X				
5000614	Optischer Rauchschalter ORS 210	X	X				
5000615	Optischer Rauchschalter ORS 220	X	X				
31-5000005-01	Optischer Rauchschalter ORS 221 Ex	X	X				
5100158	Thermo-Differenzial-Schalter TDS 247					X	X <sup>1)</sup>
31-5000001-01-XX	Rauchwarnmelder Genius H-N		X	X			
31-5000001-06-XX	Rauchwarnmelder Genius H-G		X	X			
31-5000001-04-XX	Rauchwarnmelder Genius H-B		X	X			
31-5000001-05-XX	Rauchwarnmelder Genius H-K		X	X			
31-5000002-01-XX	Rauchwarnmelder Genius Hx-N		X	X <sup>3)</sup>	X <sup>2)</sup>		
31-5000002-05-XX	Rauchwarnmelder Genius Hx-G		X	X <sup>3)</sup>	X <sup>2)</sup>		
31-5000002-04-XX	Rauchwarnmelder Genius Hx-K		X	X <sup>3)</sup>	X <sup>2)</sup>		
31-5000002-06-XX	Rauchwarnmelder Genius Hx-B		X	X <sup>3)</sup>	X <sup>2)</sup>		
31-5000013-01-XX	Funkhandtaster Genius			X	X		

1) Bei Wärmesensoren ist nur das Differentialverhalten prüfbar, nicht das Maximalverhalten.

2) Bei funkvernetzten Rauchwarnmeldern mit FM.Pro kann das gesamte Netzwerk geprüft werden. Weitere Informationen sind in der „Montageanleitung Genius Funk“ (7002707) ausführlich beschrieben.

3) Bei funkvernetzten Rauchwarnmeldern mit FM.Basis oder FM.Pro, können auch weitere Test über die Prüftaste ausgelöst werden. Weitere Informationen sind in der „Montageanleitung Genius Funk“ (7002707) ausführlich beschrieben.

**Prüfgas 918/5H**

Zur Prüfung von Rauchschaltern mit dem Melderprüfgerät FDT 533 (Prüfanweisung siehe Datenblatt FDT 533 Art.-Nr. 7002694 ).

**Rauchpatronen**

Zur Visualisierung von Luftströmungen und Überprüfung von Rauchmeldern in Raumhöhen bis 6 Meter. Die Rauchpatronen bestehen aus in Kunststoffröhrchen gepressten chemischen Substanzen, die nach dem Entzünden sehr realitätsnahen Rauch mit entsprechender Thermik entwickeln.

- Schadstoff- und ölfrei
- Einfach und schnell in der Anwendung
- Schnelle Rauchausbreitung
- Keine weitere Energiequelle erforderlich

*Anwendung:* Aufstellen, anzünden und warten bis die Rauchpatrone abgebrannt und abgekühlt ist. Bei Flammenbildung ausblasen. Ausreichende Entrauchung sicher stellen.

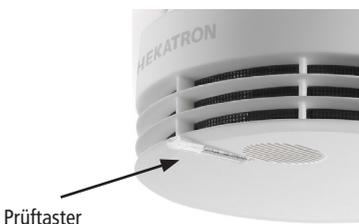
 **Gefahr**  
Bereits angezündete Rauchpatronen sind nicht mit Wasser löschar (ähnlich Magnesium).  
Es wird empfohlen eine feuerfeste Metallwanne zu benutzen. Um durch die Hitze keine Verfärbungen des Untergrundes zu erzeugen, sollte eine hitzebeständige Unterlage verwendet werden.

Die Rauchpatronen eignen sich ausgezeichnet um Luftströmungen sichtbar zu machen. Damit können neuartige Projektierungen, die noch keinen Eingang in die bestehenden Normen und Richtlinien gefunden haben, schnell und einfach beurteilt werden.

 Die Premium-Rauchpatronen sind nahezu rückstandsfrei und eignen sich speziell für Umgebungen mit sensibler Elektronik.

**Prüftaster**

Betätigen Sie die Prüftaste am Rauchwarnmelder und warten Sie auf die positive Rückmeldung in Form einer akustischen und optischen Signalisierung des Melders. Dabei werden die Batterie, Verschmutzungsprognose, Prozessor und Hupe geprüft. Bekommen Sie keine Rückmeldung, muss der Melder getauscht werden.



**Bedientaste am Funkmodul**

Bei funkvernetzten Rauchwarnmeldern kann der Selbsttest an allen Netzwerk-Teilnehmern gleichzeitig ausgelöst werden. Dabei werden Geräte, Programmierung der Funkmodule und die Funk-Verbindung getestet. Die ausführliche Vorgehensweise ist in der „Montageanleitung Genius Funk“ (7002707) beschrieben.

**Heißes Wasser**

Diese Prüfmethode für Wärmemelder ist speziell für Ex-Bereiche geeignet. Hierzu wird heißes/kochendes Wasser in einen Eimer gefüllt und unter den Melder gehalten. Durch den schnellen Temperaturanstieg wird der Differenzialteil des Melders geprüft.

**Heißluftgebläse**

Zur Überprüfung des TDS 247 mit einem Heißluftgebläse oder Industrieheizföhn können Temperaturen bis 850 °C erzeugt werden. Diese Prüfmethode eignet sich sehr gut um Thermo-Differential-Schalter zu testen. Beim Thermo-Differential-Schalter darf die Prüftemperatur von 80 °C nicht überschritten werden.

**Sonstige Prüfmittel**

Sonstige, in diesem Datenblatt nicht aufgeführte Prüfmittel, sind nicht auf Verwendbarkeit mit Hekatron Rauchmeldern geprüft. Der Einsatz dieser Prüfmittel erfolgt daher auf eigene Verantwortung.

**Bestelldaten**

Artikel	Bestellnummer
Prüfgas 918/5H	6900331
Rauchpatronen SC CLAS 18	30-6900001-01-01
Rauchpatronen SC CLAS 60	30-6900001-02-01
Rauchpatronen SC PREM 9	30-6900001-03-01

7002801 VRPM - Ausgabe 26.03.2012